



FERDINANDSHOF. Es trafen sich kürzlich in Ferdinandshof Freizeitvolleyballer zum Kleinfeldturnier. Im Vergleich jeder gegen jeden wurde toller Volleyballsport gezeigt. Spieler zwischen 14 und 62 Jahren kämpften mit viel Einsatz um jeden Ball. Der Gastgeber war mit drei Teams am Start. Unter anderem traten Mannschaften aus Friedland, Anklam sowie ein Team des Pasewalker Gymnasiums an. Wie schon beim Herbstpokal 2015 setzte sich am Ende das Service-Team „Spaß Attack“ durch und entführte damit den zweiten Goldpokal aus Ferdinandshof. Aber auch die junge Mannschaft des Gymnasiums überraschte alle Teilnehmer. Es war zu merken, dass sie ihr sportliches Handwerk von der Pike auf gelernt haben. Sie zeigten keine Angst vor harten Angriffsschlägen. Ein Wiedersehen ist spätestens beim Beachturnier am 16. Juli in Ferdinandshof geplant.